

# Vereinsnachrichten

der  
Kanu- und Skigesellschaft 1921 e.V.

Mainz-Mombach



[www.ksg-mombach.de](http://www.ksg-mombach.de)

Bootshaus am Rheinufer  
bei Stromkilometer 503,8  
Rheinallee 128 c  
55120 Mainz  
☎ 06131 / 68 32 59

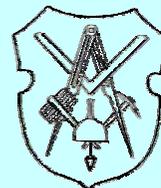
## Geschäftsstelle:

Jürgen Veith  
Westring 37  
55120 Mainz  
☎ 06131 / 2 75 98 07  
Fax: 06131 / 9 71 78 52  
E-mail: [JVeith@t-online.de](mailto:JVeith@t-online.de)



## Vorsorge auch für das Grabmal

Als Mitglied der Genossenschaft des Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerks Rheinland-Pfalz e.G. übernimmt die Firma



**Rudolf Fuchs GmbH**  
**Naturstein-Meisterbetrieb**  
**Untere Zahlbacher Str. 76**  
**55131 Mainz**  
☎ 06131/22 31 91

die Haftung und Überwachung der Standsicherheit des Grabmals und der Grabeinfassung und, falls erforderlich, deren Befestigung und Instandhaltung.

### Des weiteren werden folgende Leistungen angeboten:

- ① Reinigung des Grabmals samt Zubehör und Erneuerung der Inschrift in regelmäßigen Abständen
- ② Reinigung der Grabeinfassung
- ③ Arbeiten am Grabmal bei einer weiteren Bestattung

### Verantwortlich für den Inhalt:

Wilfried Werum

### Erscheinungsweise:

Frühjahrsausgabe und Herbstausgabe

### Verteilung:

- Kostenlos an alle Mitglieder
- Wahlweise in
  - gehefteter Form oder als
  - pdf-Datei über Internet ([www.ksg-mombach.de](http://www.ksg-mombach.de))

**Mitarbeit:** Timo Beckers  
Jürgen Veith  
Ralf Weirich  
Katja Wiesner

Rainer Jacob  
Karin Veith  
Michael Werum

Michael Seidl  
Gesa Veith  
Wilfried Werum

**Redaktionsschluss**  
für Heft 2/05

**1. Oktober 2005**



# Inhaltsverzeichnis

**Viel Spaß bei der Lektüre!**

1. Impressum	Seite 2
2. Inhaltsverzeichnis	Seite 3
3. Dienstagspaddeln / KSG-Homepage	Seite 4
4. Runde Geburtstage 2005	Seite 5
5. Termine 2005	Seite 7
6. Herbstfest	Seite 8
7. Rüdeshheimer Weihnachtsmarkt	Seite 10
8. Glühweinparty im Bootshaus	Seite 11
9. Umbaumaßnahmen	Seite 13
10. Bauausschussbericht	Seite 15
11. Mitglieder: Club der 111	Seite 17
12. Jugendarbeit 2004	Seite 18
13. Sommertraining	Seite 20
14. Ersthelferausbildung	Seite 22
15. Rätsel und Witze	Seite 23
16. Satzungsänderungen	Seite 24
17. Bootshausreinigung	Seite 25
18. Anpaddeln	Seite 27
19. Aktuelle Mitgliedsbeiträge	Seite 28
20. Übernachtungspreise	Seite 29
21. Vorstand	Seite 30
22. Aufnahmeanträge	Seite 31

Qualität aus Prinzip

Rödelheimer Landstr. 45  
60487 Frankfurt/Main  
Tel. +49 (0) 69 / 70 90 43  
Fax +49 (0) 69 / 70 06 78  
whm@whm.de

**w.h.müller**  
elektro und IT technologie

www.whm.de

## Dienstagspaddeln

Am 05.10.2004 trafen wir uns zum letzten Mal zum offiziellen Paddeln. Es war schön, dass doch ein so großes Interesse an diesem Dienstagspaddeln vorhanden war. Wir werden es auf jeden Fall im Jahr 2005 wieder

durchführen. Nach einem Stresstag paddeln, sich anschließend bei einem Weizenbier oder Schoppen austauschen, das macht richtig Spaß!

**Ab 15.03.2005, Dienstags 18.30 Uhr**

Katja & Mike

## KSG-Homepage - über 10.000 Zugriffe!

Am Dienstag, 23.11.2004, 11:55 Uhr erfolgte der zehntausendste Zugriff auf die KSG-Homepage von der Uni Mainz ([sky.verwaltung.uni-mainz.de](http://sky.verwaltung.uni-mainz.de)) aus. Wer es wohl war? Gesa nicht. Sie war Besucherin Nr. 9.999. So ein Pech Gesa! Vielleicht klappt es ja beim hunderttausendsten Besuch!

Da musst du wohl noch etwas Geduld aufbringen. Wir vermuten es war Oliver Weirich.

Mittlerweile ist auch die Zahl 11.111 bei weitem überschritten, was beweist, dass es einen regen Zugriff auf die Seiten der KSG-Homepage selbst in den Wintermonaten gibt.

TEL. +49 (0) 69 / 70 90 43  
FAX +49 (0) 69 / 70 06 78

www.whm.de

- Planung und Errichtung von elektrotechnischen Anlagen
- Antennenempfangsanlagen
- EIB-Systeme
- E-Check
- Service für Energie- und Gebäudetechnik
- IT-Komponenten und Netzwerktechnik
- IT-Support

Qualität aus Prinzip

**w.h.müller**  
elektro und IT technologie  
Rödelheimer Landstr. 45, 60487 Frankfurt/Main

## Runde Geburtstage 2005

Folgende Mitglieder feiern im Jahr 2005 runde Geburtstage:

### 50 Jahre

<i>Petra Blümel</i>	<i>07.01.2005</i>
<i>Gundula Lerch</i>	<i>02.03.2005</i>
<i>Johannes Malolepssy</i>	<i>08.06.2005</i>
<i>Ute Endlich</i>	<i>16.06.2005</i>
<i>Helmut Koch</i>	<i>06.09.2005</i>

### 60 Jahre

<i>Isolde Mattes</i>	<i>30.04.2005</i>
<i>Michael Weisenberger</i>	<i>18.11.2005</i>

### 70 Jahre

<i>Marliese Mornhinweg</i>	<i>02.02.2005</i>
<i>Helga Watzelhan</i>	<i>31.07.2005</i>
<i>Sigrid Kullmann</i>	<i>27.09.2005</i>
<i>Roman Martin</i>	<i>10.10.2005</i>
<i>Peter Müller</i>	<i>05.12.2005</i>

### 80 Jahre

<i>Erika Taubeneck</i>	<i>28.09.2005</i>
<i>Margret Vogel</i>	<i>16.11.2005</i>



**-lichen Glückwunsch !**

Der Vorstand

## Werbung im KSG-Heft

Die Finanzierung dieses KSG Info-Heftes erfolgt durch Werbeeinnahmen.

Für die Aufträge danken wir den Inserenten und bitten unsere Leser, diese kräftig zu unterstützen..

**Bitte unterstützen**

**Sie unsere**

**Inserenten !**

## Bootshaus und Platz

Hallo, liebe Mitglieder! Habt ihr es schon gesehen? Unser Ufer meine ich! Die Böschung frisch aufgeschüttet, mit Steinen bestückt, aller Unrat entfernt und sauber anzusehen. Damit es auch so schön bleibt, werfen wir in Zukunft weder Äste noch Grünabfälle auf die Böschung. Dafür gibt es ab sofort eine Bio-Tonne in der Gras und Blätter entsorgt werden können. Für alle übrigen Abfälle stehen die Mülltonnen zur Verfügung. Das Ablagern privater Abfälle ist sowieso nicht gestattet.

In diesem Zusammenhang weisen wir noch einmal auf einen Vorstandsbeschluss hin, nach dem Sachspenden für den Verein gern angenommen wer-

den, aber nur nach Absprache mit dem Bootshauswart Ralf Weirich ins Bootshaus verbracht werden dürfen.

Bitte unterstützt unser Bemühen, Bootshaus und Platz in einem ansehnlichen Zustand zu präsentieren und erfreut euch an unserer schönen Anlage.

Hildegard Müller, mit einem herzlichen Dankeschön an Ralf Weirich, der diese Maßnahme initiiert und die Ausführung koordiniert hat.

**Die Wanderfahrer** treffen sich ab dem 15.03.2005 jeden Dienstag um 18:30 Uhr im Bootshaus zum Paddeln.

## KSG-Termine 2005

Datum:	Uhrzeit:	Veranstaltung/Titel:
12.01.2005	18:30	Sitzung der Satzungskommission
24.01.2005	18:30	Vorstandssitzung
04.03.2005	16:00	Arbeitseinsatz, Bootshaus Grundreinigung 1
05.03.2005	8:00	Arbeitseinsatz, Bootshaus Grundreinigung 2
09.03.2005	17:30	Vorstandssitzung
09.03.2005	19:30	Ordentliche Mitgliederversammlung
12.03.2005		Rheinschiffahrtsverordnung
13.03.2005	13:30	Vereinsanpaddeln
15.03.2005	18:30	Dienstagspaddeln: Wöchentlich ab 15.03.2005 um 18:30 Uhr
20.03.2005	10:00	KVR anpaddeln
02.04.2005	8:30	Arbeitseinsatz, Gelände für Saison herrichten
15.-16.04.2005	9:00	Ersthelfer Ausbildung von W. H. Müller GmbH & Co.KG und KSG
23.04.2005	9:00	Ökolehrgang
07.-08.05.2005		Regatta Mainz
11.05.2005	18:30	Vorstandssitzung
13.-16.05.2005		KVR Hagenau
02.06.2005	18:30	Vorstandssitzung
05.06.2005	8:30	Rheinmarathon
11.-12.06.2005		Sicherheitslehrgang
18.-19.06.2005		Sommersonnenwende
06.07.2005	18:30	Vorstandssitzung
10.07.2005		KSG Moselfahrt
16.-17.07.2005		Regatta Nassau
06.08.2005		KSG Saarfahrt
23.08.2005		Knödelessen
07.09.2005	18:30	Vorstandssitzung
10.-11.09.2005		Regatta Kaiserslautern
18.09.2005		KVR abpaddeln
25.09.2005		KSG abpaddeln
09.10.2005		KVR Wanderung
15.10.2005	8:30	Arbeitseinsatz, Platz winterfest machen
04.11.2005	18:30	Herbstfest mit Mitgliederehrungen
06.11.2005	10:00	KSG Wanderung
23.11.2005	18:30	Vorstandssitzung
04.12.2005		Weihnachtsmarkt
17.12.2005	17:00	Glühweinabend

## Herbstfest 2004

Der Einladung zu unserem diesjährigen Herbstfest folgten 70 Mitglieder und Freunde unseres Vereins, die an einladend gedeckten Tischen ein lockeres Programm erwartete. Jürgen Veith eröffnete den Abend mit der Begrüßung unseres Ehrenvorsitzenden Georg Mornhinweg.

Danach folgte ein Jahresrückblick, in dem Jürgen auf den Aufschwung im Wandersport hinwies, und die Jugend unseres Vereines für ihren Fleiß bei Training und Arbeitseinsatz lobte. Da der „Club 111“ weiterhin Bestand hat, ist geplant, im Jahr 2006 mit dem angesparten Geld eine Fahrt an die Ardèche zu unternehmen.

Im Anschluss ehrte Gesa Veith unsere jungen Sportler/innen für ihre Siege, die sie bei der einzigen Regatta, an der in diesem Jahr teilgenommen wurde, erzielt haben.



Martin Veith verlas einen locker, lustigen Bericht über die Freizeitaktivitäten der Jugendlichen und der etwas „älteren Jugendlichen“.

Die Ehrungen im Wandersportbereich nahm anschließend Michael Seidl vor. In der vergangenen Saison wurden 8

Paddeltouren angeboten, die sich einer großen Resonanz erfreuten. Es wurden Fahrten auf dem Rhein, der Lahn, der Mosel und der Werra angeboten. Insgesamt wurden 13.748 km erpaddelt.

### Platzierungen Paddelsaison 03/04

Herren:

1. Michael Kullmann	2077 km
2. Harald Schlitt	945 km
3. Andreas Deibele	932 km

Frauen:

1. Irmgard Dehn	903 km
2. Katja Wiesner	790 km
3. Cornelia Seidl	333 km



Herzlichen Glückwunsch den fleißigen Paddlern und Paddlerinnen!

Bei der am Abpaddeln veranstalteten Fuchsjagd entdeckte Mark Denny den Fuchsschwanz zuerst und wird diesen dann traditionsgemäß im kommenden Jahr verstecken.

Jürgen Veith und Sabine Arnold nahmen die diesjährigen Ehrungen unserer treuen Vereinsmitglieder vor.

Es wurden für 25 Jahre Vereinstreue folgende Mitglieder geehrt:

Sigrid Werum, Wilfried Werum, Karin Veith und Christa von Dziegielewski.



Bereits 40 Jahre KSG Mitglied sind Norbert Watzelhan und Jürgen Veith. Für 50 Jahre Vereinszugehörigkeit wurde Margret Vogel gratuliert.



Nochmals an alle langjährigen Mitglieder herzlichen Glückwunsch! Nach soviel Ehrungen hatte jeder Hunger und freute sich auf die Büffet-eröffnung. Doch in diesem Jahr hatten wir Pech mit der Wahl des Party-service. Das Essen entsprach qualitativ wie

quantitativ nicht unseren Erwartungen. Deshalb stieg auch anschließend der Eisabsatz drastisch an!!! Nun kamen wir zur Verlosung des gebastelten Tischschmucks: Hierzu hatte sich Katja Wiesner etwas Tolles einfallen lassen. Es wurde ein Glücksrad angefertigt, handbemalt und im Bootshaus aufgestellt. Aber ein Unglück kommt ja bekanntlich selten allein, nach dem Essen nun auch noch das Glücksrad. Conny war so mutig und betätigte die eiernde Scheibe, was anfänglich auch gut zu gehen schien, bis, ja bis das „Un“-Glücksrad zusammenbrach. Doch Katja meisterte die weitere Verlosung mit Bravour und zeigte blind auf die nächsten Zahlen, die gewinnen sollten. So konnten doch noch alle Preise einen neuen Besitzer finden. Im Anschluss an diese heitere Einlage ließ man den Abend bei gemütlichem Beisammensein ausklingen. Abschließend möchten wir uns nochmals ganz herzlich bei allen Betreuern, Eltern und aktiven Helfern bedanken, die uns in der vergangenen Saison so zahlreich unterstützt haben. Bis zum nächsten Treffen

Mike und Katja

☺☺☺ Ein Matrose schmuggelt drei Frauen an Bord seines Schiffes.

Eine Schwarzhhaarige, eine Brünette und eine blonde Schönheit, gut verpackt in je einen Kartoffelsack mit Sehschlitz. „Seid aber nur still, dass der Kapitän euch nicht bemerkt“:

Auf einem Rundgang stellt der Kapitän fest, dass sich die drei Kartoffelsäcke bewegen und geht darauf zu.

„Wau, wau“ ertönt es aus dem ersten Sack,

„Miau, miau“ klingt es aus Sack Nummer 2.

Aus dem Sack der Blondinen erschallt es: „Kartoffel, Kartoffel“

## Besuch des Rüdesheimer Weihnachtsmarkt

Am 12. Dezember 2004 trafen wir uns um 17 Uhr in Bingen an der Fähre. Da unser Weihnachtsmarktbesuch im vergangenen Jahr buchstäblich ins Wasser gefallen war, versuchten wir es frohen Mutes dieses Jahr erneut und zwar mit Erfolg!!!

Mit 13 Personen ging es über den Rhein nach Rüdesheim dem weihnachtlichen Lichterglanz entgegen. Dort angelangt ging es los mit der Futtersuche. Die Meisten blieben gleich bei den Reibekuchen hängen. Während die einen ihre Leibspeise gleich verschlangen, entfetteten die anderen ihre Reiberdatschi erst einmal auf Schnitzelart.

Danach war es Zeit für unseren ersten gemeinsamen Glühwein. Mit einem Toast auf ein fröhliches Weihnachtsfest stießen wir mit gutem Winzer-glühwein an.



Bei unserem weiteren Bummel über die festlich geschmückte Weihnachtsmeile wurde noch der ein oder andere Leckerbissen entdeckt und

verzehrt. Auch der Glühwein erfreute sich reißendem Absatz. Der weitere Abend war sehr lustig, da der Glühwein langsam seine Wirkung zeigte und es uns auch endlich warm wurde. So kam es, dass wir wieder in der kleinen Seitengasse, die wir noch vom vergangenen Jahr kannten, landeten.



Ein Weingut mit köstlichem Glühwein und so manch einer begann dann seine Sätze generell 3 mal. Es war eine Superstimmung und es wurde herzlich viel gelacht. Aber wenn es am Schönsten ist muss, man ja bekanntlich aufhören und so kam es, dass wir nach drei fröhlichen Stunden den Nachhauseweg Richtung Fähre antraten. Während der Überfahrt konnte man noch einige lustige Gespräche führen und verfolgen. Wir hoffen, dass alle ein frohes und friedvolles Weihnachtsfest verbracht haben und halten schon mal Ausschau nach einem Weihnachtsmarktbesuch 2005.

Liebe Grüße Katja und Mike

☺☺☺ Mami, ich mag keinen Käse mit Löchern!" "Stell dich nicht so an, iss den Käse und lass die Löcher liegen!" 🧀

## Glühwein-Party 2004

Zu unserer 3. Glühweinparty lud die Wanderabteilung der KSG am Sonntag den 19.12.2004 ab 17 Uhr ein. Im Vorfeld wurde eines der neuen Zelte, die Ralf gekauft hatte, aufgestellt. Ein ganz tolles Zelt, was mit 7 Leuten in 20 Minuten aufgestellt war.



Anschließend wurde noch weihnachtlich dekoriert, Bistrotische aufgestellt, sowie Sitzgelegenheiten geschaffen. Jetzt fehlten nur noch die Gäste. Aber die ließen nicht lange auf sich warten, schon um 16:30 Uhr trafen die ersten Besucher ein. Für 5 € pro Erwachsenen und 2,50 € pro Jugendlichen konnte man soviel Rinds- oder Bratwürste, echten Dornfelder-Glühwein vom Winzer und Tee verzehren, wie man mochte.



Außerdem konnte man gegen einen Aufpreis auch hausgemachte Reibekuchen mit Apfelmus und frische Waffeln mit Puderzucker, Sahne oder Eierlikör bekommen.

Die Besucherzahl in diesem Jahr war schier erstaunlich: 64 Personen folgten unserer Einladung !!! Eine wirklich tolle Resonanz auf unsere vorweihnachtliche Veranstaltung.

Aber wo gehobelt wird, fallen leider auch Späne, so kam es, dass nach ca. einer Stunde der Strom ausfiel und wir einige Zeit bei Kerzenschein verweilen mussten, was die Gemütlichkeit noch unterstrich.



Unsere fleißigen Stromexperten befreiten uns auch bald aus dieser misslichen Situation, so dass die Feier weiter gehen konnte, ohne dass die Gäste in ihrer vorweihnachtlichen Stimmung beeinträchtigt wurden. Es war eine sehr schöne und heitere Veranstaltung, bei der sich „Jugendliche“ und „ältere Jugendliche“ so kurz vor dem Jahresende noch einmal austauschen konnten. Auch unsere neuen Gäste fühlten sich sichtlich sehr wohl. Nachdem sich die Feier gegen



**BRILLEN  
KONTAKTLINSEN**

Optik Winnecken  
Suderstr. 84, 55120 Mainz, Tel.: 682983

20:00 Uhr auflöste, ging es an den Abbau, welcher sich dank unserer fleißigen Helfer (wie auch schon beim Aufbau) rasch und reibungslos gestaltete.



Hierfür möchten wir uns bei folgenden Helfern recht herzlich bedanken: Frank Wiesner, Uschi Nimfür, Peter Stenner, Anne zum Hofe, Sabine Arnold und Norbert Binnefeld. Unser außerordentlicher Dank für die Beseitigung des leider bei der Ausrichtung der diesjährigen Glühwein-Party entstandenen technischen Schadens an

der Stromversorgung im KSG Bootshaus gilt folgenden guten Geistern: Felix Erben, Michael Gerbig, Felix Krämer, Johannes Stuppert, Martin Veith, Timo Beckers, Roland Arnold sowie Ralf Weirich und Jürgen Veith!!! Wir hoffen, dass alle KSG-Mitglieder Freunde und Bekannte ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest erleben durften und wünschen allen einen guten Rutsch in ein friedvolles, gesundes und glückliches Jahr 2005.



Eure Wanderwarte Katja und Mike

## Naturstein - Meisterbetrieb

### Rudolf Fuchs GmbH



Untere Zahlbacher Str. 76  
55131 Mainz  
☎ 06131/223191

**Grabmale, Fensterbänke, Treppenstufen**  
in Marmor, Granit und Sandstein

**Restaurierungen**  
von Fassaden, Denkmälern, Brunnen, Steinplastiken

### **Umbau Damen-, Sanitär- und Küchenbereich**

Der Umbau des Damen-, Sanitär- und Küchenbereichs macht Fortschritte. Der Abriss erfolgte in einer ersten Blitzaktion von Sonntag 21.11. bis Samstag 27.11.2004. Dabei konnten die gesamten Grobarbeiten, d.h. Demontage der Küchenzeile, Gasuhren u. Boilern, Gasleitungen, Waschtisch, Spinde, WC's und Waschbecken, Fußbodenplatten, Heizkörper, Dusche links sowie Teilabriss von Wand, Türzarge und Estrich, Abriss von Tapeten und Abbrennen alter Ölfarbe usw. erledigt werden. Es wurden neue E-Zuleitungen durch das Dachgeschoss gezogen und die Kabelarbeiten im Sanitärbereich abgeschlossen. Danach erfolgten diverse Verputzarbeiten um den termingerechten Anfang der Sanitär- u. Fliesenarbeiten der Fa. Bauer und Picobello nicht zu gefähr-

den. Die Fliesenarbeiten begannen am Mittwoch, 15.12. im Küchenbereich. Zurzeit sind der Küchenbereich und der Umkleideraum mit Fliesen fertig gestellt. In der Küche wurde die Küchenzeile wieder montiert und angeschlossen.

Da am Sonntag (19.12.) beim Glühweintreffen durch Überlastung ein Kurzschluss in der E-Anlage der Bootshalle entstand und diese lahm legte, wurde ein weiterer Blitzeinsatz nötig. Es folgte eine kurze Bestandsaufnahme des Schadens noch am selben Abend von Martin, Timo und mir. Am 14.12. begann die Fa. Bauer mit den Sanitärarbeiten. Die Bestellung des benötigten Materials erfolgte durch Roland und die Rohmontage wurde am 28.12. vorgenommen. Von Dienstag 21.12. bis

Donnerstag 23.12. wurde ein Großteil der gesamten E-Anlage in der Bootshalle erneuert inklusive einer neuen Unterverteilung.

Hier sei einmal unseren Jugendlichen Roland Arnold, Timo Beckers, Felix Erben, Michael Gerbig, Felix Krämer, Johannes Stuppert und Martin Veith (hoffentlich habe ich keinen verges-

sen) ein großes Dankeschön ausgesprochen. Mit diesen 7 jungen Sportlern dieses Pensum abzuarbeiten ist keine Selbstverständlichkeit. Deshalb gehört ihnen ein wirklich großes Lob. Ab sofort ist in der Bootshalle wieder Licht.

Euer Bootshauswart  
Ralf Weirich

**Bäckerei Schwind**  
... wo Kunden Freunde sind

Seit über 135 Jahren  
ein Begriff für Qualität

Und jetzt wurden wir vom Gourmet-  
Magazin  
„Der Feinschmecker“  
zum besten Bäcker in Rheinland-Pfalz  
gewählt!

Bäckerei Schwind - Hauptstrasse 98  
Mainz-Mombach - [www.baecckerei-schwind.de](http://www.baecckerei-schwind.de)

☺☺☺ Treffen sich zwei Herren im Jenseits und unterhalten sich darüber, wie sie gestorben sind. Sagt der Erste: „Ich bin vor Freude gestorben!“ Der Zweite: „Ich bin erfroren, aber wie kann man den vor Freude sterben?“

Der Erste: „Nun ja ich hatte immer den Verdacht, dass meine Frau fremd geht und eines Tages hab ich überraschend früher Feierabend gemacht, bin nach Hause gefahren und hab die ganze Wohnung nach einem Mann durchsucht. Als ich niemand gefunden hatte, da hab ich mich so gefreut, dass meine Frau treu ist, dass ich einem Herzinfarkt erlag“. Der Erste sagte darauf hin: „Hättest du in der Gefriertruhe nach gesehen, dann könnten wir beide noch leben" !

## Bauausschussbericht 2004

Im vergangenen Jahr wurden wieder umfangreiche Sanierungsarbeiten am Bootshaus vorgenommen.

1. Der seit langem überfällige Damen Sanitärbereich wurde umgebaut. Beide Gasboiler und eine Dusche demontriert, Kernbohrungen ausgeführt, Wände abgerissen, Ölfarbe u. Tapeeten von den Wänden gekratzt, neue Elektroleitungen verlegt, Verputzarbeiten usw.

2. Der Flurbereich und kleine Küche wurden, wie der Damen Sanitärbereich, in die Sanierung einbezogen. Auch hier waren vielfältige Arbeiten zu erledigen.

3. Durch Überlastung und einen Kurzschluss musste kurzfristig auch noch die gesamte E-Installation in der Bootshalle erneuert und auf den Stand der Technik gebracht werden.

Diese Arbeiten erfolgten alle in eigener Regie. Es wurden viele Arbeitsstunden geleistet, wobei ich an dieser

Stelle einmal das Engagement unserer Jugendlichen würdigen will.

Die Fliesenarbeiten führte die Fa. Picobello durch. Kosten ca. 8000 €. Die Sanitärarbeiten wurden wieder von unserem Hausinstallateur Fa. Rainer Bauer erledigt. Kosten ca. 4600 €.

Durch den Zeitdruck und den erheblichen Aufwand entschlossen wir uns die gesamten Malerarbeiten ( Wände, Türzargen u. Türblätter) von der Fa. Heinz Reinelt ausführen zu lassen. Kosten ca. 2000 €.

Es wurden neue Hakenleisten und Bänke bestellt, Untergestelle für die Spinde angefertigt, und ein Stahlschrank mit 9 Schließfächer für Wertgegenstände angeschafft. Kosten 2200 €.

Elektromaterial für den Damensanitärbereich u. Bootshalle von der Fa. WH-Müller geliefert. Kosten ca. 3000 €.

Sonstige Ausgaben für diverse Materialien und Arbeiten ca. 3000 €

Gesamt ca. 23000,-- €

### Arbeitsstunden 2004

<b>Arbeitseinsatz 17.4.</b>	<b>236,0 Stunden</b>
<b>Hochwassereinsatz</b>	<b>24,0 Stunden</b>
<b>Sonstige Arbeiten</b>	<b>143,0 Stunden</b>
<b>Arbeitseinsatz 2.10</b>	<b>295,5 Stunden</b>
<b>Umbau Sanitär u. Flur</b>	<b>293,5 Stunden</b>
<b>Elektroreparatur</b>	<b>185,0 Stunden</b>
	<b>1177,0 Stunden</b>

**Diese Arbeitsstunden wurden von 60 Vereinsmitgliedern geleistet.**

Wie auch in den vergangenen Jahren wurden bei den Arbeitseinsätzen noch vielfältige Arbeiten erledigt.

-Bootshaus und Platz auf Saison vorbereitet

-Bootshausgrundreinigung

-Schlammreste vom Hochwasser entfernt

-Kernbohrung für Hebeanlage

-Abwasserrinne und Abflussrohr neu verlegt

-Uferbereich Steine aufgesetzt, Müll, Schrauben und Eisenteile gesammelt

-Bootshaus und Platz winterfest gemacht

-Neue Zuleitungen für den Container und 3 Wohnwagen verlegt

-Pflaster im Einfahrtbereich ausgebessert usw.

Für unsere Uferbefestigung konnte dank guter Kontakte zu der Fa. Fichter (Landschaftsgärtner) ca. 17 LKW-Ladungen Pflastersteine mit ca. 50 Tonnen ans Ufer gekippt werden. Dies

wurde mittels eines Radladers gleichmäßig auf den gesamten Uferbereich verteilt. Unser Platz wurde dadurch in arge Mitleidenschaft gezogen.

Durch verteilen von 5 LKW- Ladungen Mutterboden und einsähen von Grassamen wurde der Platz wieder hergestellt. Wachsen muss das Gras allerdings von selbst.

Des weiteren wurde der Parkplatz vor dem Bootshaus mit Splitt abgestreut und einplaniert.

Diese Arbeiten wurden von der Fa. Fichter unentgeltlich erledigt.

Im Jahr 2005 wird der Umbau des Damen Sanitärbereiches, Flur und Küche sowie der Elektroinstallation (neue Hauptverteilung) fertig gestellt.

Für alle freiwilligen Arbeitsleistungen sage ich im Namen des Vorstandes allen Helfern recht herzlichen Dank.

Ralf Weirich

### Witze

 Der Lehrer:

„Michael, hier siehst du einen Spatz und einen Buchfink. Sag mir bitte, welches der Buchfink ist.“ „Das ist der Vogel neben dem Spatz Herr Lehrer!“

 Fragt der Tourist in Schottland einen Einheimischen:

„Wann taucht Nessie denn normalerweise auf?“

„Normalerweise so nach fünf bis sechs Whisky!“

## Mitglieder 2004: Club der 111

<b>Albert, Hans-Dieter</b>	<i>Unterstützte Jugendaktivitäten:</i>
<b>Beckers, Dagmar</b>	
<b>Coels, Sabine</b>	☺ <b>Schlittschuhlaufen</b>
<b>Dörhöfer-Krämer, Sabine</b>	
<b>Eckmann, Alexander</b>	☺ <b>Spaßregatta Nassau</b>
<b>Erben, Gabriele</b>	
<b>Gerbig, Brigitte</b>	☺ <b>Osterfahrt Konz/Saarschleife</b>
<b>Grünhage, Ernst</b>	
<b>Hauk, Ralf</b>	☺ <b>Pfingstfahrt Altmühltal</b>
<b>Kräuter, Hanz-Dieter</b>	
<b>Kullmann, Sabine und G</b>	☺ <b>Fachliche Weiterbildungen</b>
<b>Mornhinweg, Claus</b>	
<b>Optik Winnecken</b>	☺ <b>Sicherheitslehrgang</b>
<b>Ruhl, Brigitte</b>	
<b>Seidl, Michael</b>	☺ <b>div. Ausrüstungsgegenstände</b>
<b>Tauber, Egbert</b>	<i>Wildwasserzubehör, Wasserpolotore, ...</i>
<b>Veith, Jürgen</b>	
<b>Veith, Karl-Heinz</b>	☺ <b>Grillfeste , Pizzaessen etc.</b>
<b>Weisenberger, Michael</b>	
<b>Werum, Sigrid und Wilfried</b>	<b>Herzlichen Dank für die Spenden!!!</b>
<b>Wilke, Reinhard</b>	<b>Gesamthöhe: 1.277,45 €</b>

Bitte unterstützen auch Sie durch Ihre Spenden die Jugendarbeit im Verein!

☺☺☺ *Beim Anblick der Preise im Luxusrestaurant erleicht Egon und fragt seine Freundin: "Na, was möchtest du denn essen, mein kleines Dickerchen?" 🤔*

☺☺☺ *Papi, wann sind die Flitterwochen vorbei?" "Wenn der Mann nicht mehr beim Abwaschen hilft, sondern alles alleine macht!"*

## Jugendarbeit 2004

Die Paddelsaison der KSG Jugend begann 2004 in Konz. Über Ostern schlugen wir unsere Zelte an der Saarmündung auf. Dank Martin Veith mussten die Mädels nur die erste Nacht frieren, da sie im Wohnwagen schlafen durften. Die Trainer hatten Erbarmen mit ihnen und reparierten die Heizung, so dass die Mädels die folgenden Nächte nicht frieren mussten. Insgesamt waren wir 11 Personen. Da wir einen ortskundigen Koch dabei hatten, war es auch für die Trainer sehr entspannend. Wir erpaddelten die Mosel, die Saarschleife und die etwas wildere Sauer. Trotz des frühlinghaften Wetters sind wir meistens mehr oder weniger trocken vom Wasser gekommen.

Einmal musste Anja vor dem kühlen Nass gerettet werden, da sie sich in die Fluten stürzen wollte, nur weil eine Spinne in ihrem Boot Schutz suchte. Ostersonntag machten wir einen Abstecher nach Luxemburg. Dienstags ging es dann auch schon wieder nach Hause. Auf dem Heimweg nahmen wir noch reichlich Proviant von der Hunsrückmühle mit.

Weiter ging es dann am nächsten langen Wochenende, nämlich an Pfingsten schlossen wir uns den Wanderfahrern der KSG an. Die Fahrt führte uns nach Eschwege. Die Anfahrt war geprägt von Staus und ländlichem Duft. Um den Stau zu umgehen übernahm Felix Erben die Navigation. Von der Autobahn ging es zuerst auf rot markierte Strassen, dann auf gelbe und

zur Freude von Martin ging es dann auch noch auf weiße Strassen.

Martin hat auch nicht verstanden, warum die Jungs alle halbe Stunde austreten mussten. Endlich in Eschwege angekommen, demonstrierte die KSG Jugend wie man das große Mannschaftszelt innerhalb von 5 Minuten im Scheinwerferlicht der Autos aufbaut. Sie hinterließ bei allen Beteiligten einen sehr guten Eindruck und glänzte mit Hilfsbereitschaft, was bei allen Beteiligten sehr gut ankam. Das Essen war dank unserem Koch wieder unübertrefflich. Wer nun denkt, dass die Jugendlichen nach 25 Kilometer paddeln in der prallen Sonne und nach einem reichhaltigen Abendessen tot müde in die Zelte fallen, der irrt sich. Nach dem Essen wurde schnell gespült und dann wurden die Fußballschuhe geschnürt. So ging es, mit einem kleinen Fässchen und Regen aufs Feld. Es wurde gebolzt bis in die Nacht und die neuen KSG-Mitglieder wurden in die Kunst des Paddelfußballs eingeweiht.

Zum Leidwesen der Jugendlichen hatte auch noch Martin Veith Geburtstag, so konnten wir nicht nach einem anstrengenden Tag duschen und dann ab in den Schlafsack, nein wir mussten auch noch Alkoholica vernichten und nette Lieder hören.

Aber auch diese Tour fand ein Ende. So traten montags morgens 10 glückliche KSG-Jugendliche die Heimreise an. Die KSG ist für die Jugendlichen zu einem zweiten Zuhause geworden.

Die Gruppe hat sich zwar verkleinert auf noch 10 Aktive, aber dafür ist die Qualität der Gruppe gestiegen. Wir haben in der Saison dreimal die Woche trainiert, hier wurde der Schwerpunkt auf Spaß, Sicherheit und Bewegung gelegt. Wir veranstalteten für die Jugendlichen mehrere Sicherheitslehrgänge, in denen wir das Bergen von Personen und gekenterten Booten übten und abends zusammen am Feuer grillten. Alle Jungs beherrschen mittlerweile die Kenterrolle. Im Sommer wurden zwei große Tore für Wasserspolo angeschafft. Mir persönlich hat die Saison 2004 auch ohne Regatten großen Spaß gemacht. Stopp, eine Regatta sind wir gefahren und das sogar sehr erfolgreich.

Was mir sehr gut gefällt, ist, dass sich die Jugendlichen nicht nur zum Training blicken lassen, sondern immer zur Stelle sind, wenn helfende Hände benötigt werden. Das sieht man nicht nur an den Arbeitseinsätzen, die im Frühjahr und im Herbst stattfinden, sondern auch bei kurzfristigen Arbeitseinsätzen wie z.B. der Baumfällaktion, Ratz-fatz waren die gefällten

Stämme von der Wiese geräumt und auf dem Holzplatz gestapelt und 2 Tage später wurde mit Katja das Blumenbeet neu angelegt.

Mein Dank gilt all denen, die uns 2004 unterstützt haben und denen, die es uns auch 2005 ermöglichen, ein so umfangreiches Programm zu gestalten. Sie haben das verstanden, was die Politiker wohl nie verstehen werden, die Zukunft ist unsere Jugend.

Für 2005 werden wir uns vermehrt dem Thema Wildwassersport widmen, da wir 2006 an die Ardèche fahren wollen. Ich habe mich hierfür schon bei meinem Arbeitgeber freistellen lassen. Wir werden den Winter über auch weiterhin den Verein aktiv nutzen, wie man an Hand der Trainingspläne sieht. Wobei wir das ein oder andere Mal den Waldlauf gegen das Eisstadion oder sonstiges tauschen werden. Das Training, das wir anbieten, ist für jedes Vereinsmitglied offen, ich würde mich freuen, den Ein oder Andern im Training zu begrüßen.

Und wir nehmen auch gerne ältere Jugendliche mit an die Ardèche.

Timo Beckers

**KSG Sommer Training 2004**

Trainingsbeginn: Dienstag, den 05.04.2005

Tag/Uhrzeit:	Treffpunkt, Art des Trainings	Trainer/in
<b>Dienstag</b>	KSG Bootshaus	
18:00 Uhr	Wassertraining	Gesa Veith Felix Krämer
ab 18:30 Uhr	Paddeltreff	Michael Seidl Katja Wiesner
<b>Mittwoch</b>	Gonsenheimer Wald, Treffpunkt: Parkplatz Vitafit	
18:30 Uhr	Nordic Walking	Jürgen Veith
<b>Donnerstag</b>	KSG Bootshaus	
18:00 Uhr	Wassertraining	Mark Denny Johannes Stuppert
<b>Samstag</b>	KSG Bootshaus	
14.00 Uhr	Wassertraining (teils Wildwassertraining in Vorbereitung auf die Wildwasserfreizeit an der Ardèche 2006)	Martin Veith, Timo Beckers

Hinweis zum Trainingsbeginn:

Es ist möglich, dass die Anfangszeiten von unseren Trainern aus beruflichen Gründen nicht immer pünktlich eingehalten werden können. Das Training beginnt daher erst mit dem Eintreffen des verantwortlichen Trainers. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass vor dem Training keine Aufsicht/Betreuung der Sportler erfolgt.

**Quer ... so oder so ... und auch hoch ...  
ab DREI Cent ... wir machen das!**

**Doktor-/Diplomarbeiten**

**Farbdrucke bis DIN A0**

**Öffnungszeiten:**  
Mo-Fr 8.00 - 20.00 Uhr  
Sa 9.00 - 16.00 Uhr

**Bindungen** Heissleim - Kalkleim  
Spiralbindungen

**Laminierungen bis A0**

**viele Fotokopien**

**freundliche Kassierer**



**COPY PRINT**

An der Allee 148  
Direkt am Campus  
Tel. 06131.382386  
Fax 06131.382382

**Jetzt!**

**PC- und Mac  
Anbindung**  
Anrufen!!

**HONDA**  
The Power of Dreams

## Schick Deinen Alltag in die Wüste! Der neue CR-V Diesel ist da.

Der revolutionäre Diesel im neuen Honda CR-V ist so leise, dass Sie ihn kaum hören. Und er kann noch mehr: Modernste i-CTDi-Dieselmotortechnologie sorgt für den günstigsten Verbrauch seiner Klasse, beeindruckendes Drehmoment und Emissionsverhalten nach Euro 4-Abgasnorm. Honda CR-V i-CTDi: Kraftstoffverbrauch l/100 km: außerstädtisch 5,8 / städtisch 8,2 / kombiniert 6,7 / CO<sub>2</sub>-Emission: 177 g/km, gemessen nach 1999/100/EC.



**KRÄUTER**   
automobile gmbh  
HONDA  
Vertragshändler

Kräuter Automobile GmbH  
Rheinallee 185  
55120 Mainz  
Telefon: +49 6131 96 96 00  
Telefax: +49 6131 96 96 050

E-Mail:  
[kraeuter-automobile@gmx.de](mailto:kraeuter-automobile@gmx.de)

Internet:  
[www.honda-kraeuter.de](http://www.honda-kraeuter.de)



[www.honda.de](http://www.honda.de)

*Pizzeria Venezia*

**PIZZA**



**LIEFERSERVICE**



*Wir kommen zu Ihnen,  
Anruf genügt!*

**Über 30 Jahre in Mainz!**

☎ 06131 - 68 18 80

Liefergebühr 1,50 €/Anfahrt  
Suderstraße 65, 55210 Mainz-Mombach

Wir haben für Sie geöffnet:  
Von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr  
Von 17.00 Uhr bis 22.00 Uhr

**Dienstag Ruhetag!**

### **Ersthelfer Ausbildung (W. H. Müller GmbH & Co.KG und der KSG)**

Die Firma W.H. Müller hat die Johanniter-Unfallhilfe mit einer Ersthelfer Ausbildung beauftragt.

Die Schulung findet am 15. und 16. April 2005 im Bootshaus der KSG Mz.-Mombach, Rheinallee 128 c statt. Schulungsbeginn ist jeweils um 9.00 Uhr. An dieser Veranstaltung können interessierte Vereinsmitglieder teilnehmen.

Ich denke hierbei in der Hauptsache an unsere jugendlichen Kanusportler und aktiven Wanderfahrer. Zur Verfügung stehen derzeit 15 Plätze.

Die Kosten der Veranstaltung betragen pro Teilnehmer 25,- €.

**Für die teilnehmende KSG-Jugend übernimmt der Verein die Kosten.**

Die Anmeldung ist bis zum 15.03.2005 bei Jürgen Veith abzugeben.

Bei Fragen steht Ihnen der Unterzeichner gerne zur Verfügung.

**DIE JOHANNITER.** 

Jürgen Veith

Rätsel und Witze

Lösung:

1	2	3	4	5	6	7	8
---	---	---	---	---	---	---	---

Läuseei	▼	scheues Waldtier	Wind-bluse mit Kapuze	Nord-nord-west (Abk.)	Bluts-ver-wandter	▼	▼	engl. Männer-kurzname
Staat in Vorder-asien	▶				Skat-aus-druck	▶	3	ein-stellige Zahl
alpenlän-dische Hunde-rasse	▶			1				
Schau, Revue (engl.)	▶	4			Sommer-monat			Rad-mittel-stück
▶		Schnei-degerät		nicht diese	▶			
Abk.: Seine Exzellenz	▶	alt-japan. Ritter-adel	▶	2				
▶				trennt Zähler u. Nenner		Abk.: Bundes-auto-bahn		ugs. für heran
glän-zender Überzug	▶	Gänse-fuß-gewächs		Nage-tier	▶			
Ozean	▶				Lebens-gemein-schaft		Paradies-garten	
persön-liches Für-wort	▶	7	trai-nieren	▶				8
▶						dt. Vor-silbe		Abk.: Real-gymna-sium
in Kürze, sofort		Klang, Ton	Wild-pfleger	▶				
▶					knapp, wenig Raum lassend	▶		5
Zucker aus versch. Sorten	Frosch-laut		Opern-lied		haarlos	<b>K</b>		<b>K</b>
Weich-käse	▶							
▶					6		<b>S</b>	
Biber-ratte		persön-liches Fürwort	▶					
mäßig kalt, frisch	▶					<b>G</b>		<b>G</b>



„Herr Ober!  
Was soll denn die Rolle Toilettenpapier neben meinem Teller?“

„Ach, meine Dame, für die einen ist es Toilettenpapier, für die anderen die längste Serviette der Welt!“



Sagt der kleine Klaus zum Vater: „Strom wird wieder mal teurer, Papa. Sei froh, dass ich keine Leuchte bin!“



Die Bedienung fragt den Gast: „Möchten Sie die Forelle blau essen?“ „Nein, bitte servieren Sie erst den Fisch und dann die Getränke.“



Richter: „Freispruch, Glückwunsch. Der Staatsanwalt konnte nicht beweisen, dass Sie die Bank überfallen haben.“  
„Heißt das ,ich darf das Geld behalten?“

Satzungsänderungen

Auf der Generalversammlung vom 09.03.2005 wurden Satzungsänderungen bezüglich des § 9 (Vorstand) beschlossen: Aktueller Wortlaut:

§ 9 Vorstand

- Der Vorstand arbeitet als geschäftsführender Vorstand, bestehend aus:
  - dem **Präsidenten**
  - dem **Vizepräsidenten Finanzen**
  - dem **Vizepräsidenten Verwaltung**

- als Gesamtvorstand, bestehend aus:
- dem **Vizepräsidenten Wettkampfsport**
  - dem **Fachwart Kanurennsport**
  - dem **Fachwart Wildwasser**
  - dem **Vizepräsidenten Freizeit- und Kanu-Wandersport**
  - dem **Fachwart Kanu-Wandersport**
  - dem **Fachwart Freizeitsport**
  - dem **Vizepräsidenten Bootshausverwaltung**
  - dem **Vizepräsidenten Jugend**
  - dem **Fachwart Jugend**
  - den Beisitzern (bis zu 5)

Die Trainer und der Jugendsprecher sind Mitglieder des Vorstandes.  
Der Jugendsprecher hat ab dem vollendeten 18. Lebensjahr Stimmrecht.

**Die einzelnen Ressorts können nach Bedarf um weitere Aufgabenbereiche erweitert werden.**

- Vorstand im Sinne des § 26 BGB sind der **Präsident**, der **Vizepräsident Finanzen** und der **Vizepräsident Verwaltung**. Sie vertreten den Verein gerichtlich und außergerichtlich. Jeder von ihnen ist allein vertretungsberechtigt.
- Der **Jugendsprecher** wird in einer gesondert einberufenen Versammlung von der Jugend des Vereins gewählt. Die Einladung erfolgt im Auftrag des geschäftsführenden Vorstandes durch den Vizepräsidenten Jugend. An dieser Versammlung können Mitglieder des Vorstandes teilnehmen.
- Der Vorstand leitet den Verein. Der **Präsident** beruft und leitet die Sitzungen des Vorstandes. Der Vorstand tritt zusammen, wenn es das Vereinsinteresse erfordert oder drei Vorstandsmitglieder es beantragen. Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn die Hälfte der Vorstandsmitglieder anwesend ist. Bei Ausscheiden eines Vorstandsmitgliedes ist der Gesamtvorstand berechtigt, ein neues Mitglied kommissarisch bis zur nächsten Wahl zu berufen.
- Zu den Aufgaben des Vorstandes gehören:
  - die Durchführung der Beschlüsse der Mitgliederversammlung
  - die Bewilligung von Ausgaben
  - Anordnungen von Kostenbeteiligungen
  - Aufnahme, Ausschluss und Bestrafung von Mitgliedern.
- Der Vorstand kann Ausschüsse bilden, deren Mitglieder vom Vorstand berufen werden. Die Sitzungen erfolgen bei Bedarf und werden durch den geschäftsführenden Vorstand einberufen. An den Ausschusssitzungen können Mitglieder des Vorstandes teilnehmen.
- Der geschäftsführende Vorstand ist für Aufgaben zuständig, die aufgrund ihrer Dringlichkeit einer schnellen Erledigung bedürfen. Er erledigt außerdem Aufgaben, deren Behandlung durch den Gesamtvorstand nicht notwendig ist. Der Gesamtvorstand ist über die Tätigkeit des geschäftsführenden Vorstandes zu informieren.
- Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.
- Die **Mitglieder des Vorstandes arbeiten ehrenamtlich.**

## Bootshausreinigung am 04./05. und 06.03.2005

Es ist geschafft! Der Umbau des Sanitärbereiches Damen, Kanutenküche und die Malerarbeiten im Obergeschoss sind erfolgreich abgeschlossen. Allen hieran beteiligten "Handwerkern" sei vielmals gedankt. Die Reinigungsaktion des letzten Wochenendes hat unser Bootshaus wieder betriebsbereit gemacht. Die Beteiligung der Mitglieder war sehr gut. Wir hatten am Freitag Nachmittag 40 Mitglieder im Einsatz!!!!

Am Samstag wurde außer den Putzarbeiten auch noch das Verwaltungszimmer, die Meenzer Stubb, gestri-

chen und somit konnte der letzte Punkt auf dem "Wunschzettel" unseres Bootshauswartes für den derzeitigen Umbau" abgearbeitet werden.

An dieser Stelle bedanke ich mich sehr bei Ralf Weirich für die von ihm geleistete Arbeit bei der Planung, Koordinierung und Durchführung der Baumaßnahmen. Damit sind wir rechtzeitig vor unserer Saisonöffnung am Sonntag den 13.03.2005 fertig.

Ich wünsche Euch allen eine schöne Saison.

Jürgen Veith  
1. Vorsitzender

## KSG-Anpaddeln

Am 13.3.2005 fand unser KSG Anpaddeln statt. Das Wetter war nicht gerade optimal, es war ziemlich kalt und ungemütlich, was aber 20 KSG`ler nicht aufhielt am Anpaddeln teilzunehmen. Warm angezogen ging es auf's Wasser und nach den ersten Paddelschlägen wusste so mancher, was er über die lange Winterpause vermisst hatte. Unsere Jugend hatte ihren Spaß im Urrumpel, und es war trotz der frischen Brise eine lustige Inselumrundung, bei der sich schon jeder auf die anstehenden Fahrten zu freuen begann. Dank 4 großer Schiffe, kam man auch noch auf hohen Wellengang, was die Freude nochmals

steigerte. Nach gut einer Stunde kamen wir wieder im warmen, kaffeeduftenden Bootshaus an. Dort saßen wir dann gemütlich mit insgesamt 30 Personen bei Kaffee und leckerem Kuchen zusammen, und genossen unsere erste Zusammenkunft nach der langen Winterpause. Es gab natürlich wieder viel zu erzählen, und so verging die Zeit wieder viel zu schnell, aber die nächsten Paddeltouren lassen nicht mehr lange auf sich warten. Vielen Dank nochmals für die leckeren Kuchenspenden an unsere fleißigen Bäckerinnen!!!

Gesa Veith

## Hantelgeräte-Aktion am 26.03.2005

Am Samstag um 10 Uhr trafen sich zehn fleißige Helfer am Parkplatz vor dem VitaFit in Mombach. Dort wollten wir vier Hantelgeräte, die wir durch Oliver Weirich günstig vom VitaFit erworben hatten, abholen. An dieser Stelle ein Dank an Oliver.

Da solche Geräte nicht gerade leicht sind, hieß das für uns: Geräte auseinander bauen bzw. Gewichte abnehmen und im KSG Bootshaus wieder aufbauen.

Hiermit auch ein Dankeschön an die Firma W.H. Müller, die uns für den einfacheren Transport einen Bus zur Verfügung stellte.

Da die Sportgeräte sehr groß sind, mussten wir zwei Touren machen. Während die eine Gruppe die ersten beiden Geräte ins Bootshaus brachten und dort aufstellten, nahmen die Anderen die Gewichte von den letzten beiden Geräten ab und warteten auf die Rückkehr des Busses. Als dann alles eingeladen war, fuhren wir gemeinsam ins Bootshaus.

Dort mussten die Gewichte wieder auf die Geräte drauf – doch welche Gewichte und welche Tüte mit den Schrauben etc. gehörten jetzt noch mal zu welchem Sportgerät??? Gut, dass wir vorher mit der Digitalkamera Fotos von den Geräten gemacht hatten. Somit löste sich das Rätsel nach kleineren Diskussionen.

Nachdem alles aufgebaut war, wollte natürlich jeder mal die neuen Trainingsgeräte ausprobieren und alle waren begeistert.



Zum Schluss wurden noch einige ältere Modelle fotografiert, um sie eventuell später über EBAY zu versteigern, falls sich kein anderer Abnehmer finden sollte.

Jetzt müssen wir die Sportgeräte nur noch sauber machen, wobei wir sie bereits vom Fett befreit haben. Das werden wir wohl am Samstag anstreben, wenn es wieder heißt: Arbeitseinsatz in der KSG.

Vielen Dank an die fleißigen Helfer: Oliver Weirich, Timo Beckers, Martin Veith, Mark Denny, Michael Denny, Steven Denny, Johannes Stuppert, Claudia Gerbig und Nadine Selinger.

Gesa Veith

## Anzeigenpreisliste im KSG-Heft

**Gültig ab 01.01.2002**

**Herausgeber:** Kanu- und Skigesellschaft Mainz- Mombach  
Rheinallee 128c, 55120 Mainz

**Schriftleitung:** Wilfried Werum  
Rosenweg 15  
55130 Mainz  
Tel.: 06131/86838

**Format:** DIN A 5 als Heft, DIN A 4 als PDF-Datei

**Verfahren:** Heft: Fotomechanisches Verfahren  
Homepage KSG: Als PDF-Datei

**Druckunterlagen:** Speichermedium, Film oder druckreifer Text

**Erscheinungstermin:** halbjährlich, Frühjahrs- und Herbstaussgabe

**Auflage:** 150 Exemplare

**Preisgestaltung:**

Anzeige:	Ganze Seite:	Halbe Seite:
Innenseite:	53,- / 48,- € *	32,- / 27,- € *

\* bei zwei Anzeigen im Jahr pro Anzeige 48,- bzw. 27,- Euro

Mit der ersten Ausgabe erhalten die Inserenten eine Rechnung. Druckunterlagen werden zurückgegeben oder für weitere Inserate aufbewahrt. Der Inserent erhält ein Exemplar des Vereinsheftes. Der Herausgeber verpflichtet sich zur Zurückzahlung der eingezahlten Beträge bei Nichterscheinen des Heftes bzw. der Anzeige.

Ralf Weirich

## Aktuelle Mitgliedsbeiträge:



Beiträge für:	
Aktive (pro Monat)	<b>6,00</b>
Nichtaktive (pro Monat)	<b>3,50</b>
AK Jugendliche (pro Monat)	<b>4,50</b>
Kinder (pro Monat)	<b>2,50</b>
Bootsplatz (pro Monat)	<b>4,00</b>
Bootsplatz, Rennstall (pro Monat)	<b>2,00</b>
Wohnwagenstellplatz, (pro Jahr)	<b>55,00</b>
Bootshauschlüssel (einmalig)	<b>15,00</b>
Kaution für Schlüssel (geht zurück)	<b>30,00</b>
Aufnahmegebühr aktiv (einmalig)	<b>17,00</b>
Aufnahmegebühr Rest (einmalig)	<b>6,00</b>
Club der 111 fakultativ (freiwillig) (es dürfen natürlich auch 111 Euro sein!)	<b>55,55</b>

**Zum Herunterladen:** Siehe Downloads „Mitgliedsbeiträge“

**Kontoverbindung:** KSG-Mainz-Mombach  
GENO-Bank BLZ: 550 606 11  
Kontonummer: 286 400

## Übernachtungspreise auf dem Gelände der Kanu- und Skigesellschaft 1921 e. V. Mainz-Mombach

Die Preise gelten immer pro Person und pro Übernachtung  
im Zelt, Wohnwagen oder im Bootshaus

### Übernachtungspreise:

Für DKV Mitglieder (nur bei Vorlage des DKV Ausweises): **3,00 Euro**

Für Nicht-DKV Mitglieder: **6,00 Euro**

220 Volt ~ Stromanschluss/pro Tag **3,00 Euro**

Anmeldungen sind beim Bootshauswart oder einem anderen  
Vorstandsmitglied abzugeben.

### Bootshauswart:

Ralf Weirich  
Heinrich-Freber-Straße 27

55120 Mainz

Tel. (privat) 06131 - 96 81 37

Fax (privat) 06131 - 96 81 38

Tel. (dienstl.) 61 31 - 12 61 49

Mobil: 0151 / 12 51 07 79



Vereinsmitglieder können **kostenlos, nach vorheriger Absprache** mit dem  
Bootshauswart, auf dem Gelände zelten (siehe Hausordnung Punkt 21).

### Sicherheitshinweise unbedingt beachten!

Wir bitten unsere Mitglieder dringend darauf zu achten, **dass das gesamte Bootshaus aus Sicherheitsgründen abzuschließen ist, wenn niemand auf dem Platz bzw. im Bootshaus ist.** Dies gilt besonders für kurze Paddeltouren um die Rettbergsaue. Auch im letzten Sommer wurde leider des Öfteren festgestellt, dass alles offen stand, obwohl sich kein Mitglied auf dem Grundstück befand. Also bitte achtet in Zukunft ernsthaft darauf. **Vielen Dank!**

Bootshauswart

## VORSTAND

KANU- UND SKIGESELSCHAFT 1921 e.V.

Rheinallee 128c, 55120 Mainz-Mombach  
Anschriff: Westring 37, 55120 Mainz  
☎ Bootshaus: 06131-683259

Amt, Funktion:	Privat: ☎ / Fax	☎ Mobil:	Geschäftlich:
<u>Ehrenvorsitzender</u> MORNHINWEG Georg, Suderstraße 193, 55120 Mainz	☎ 06131-684012		
1. <u>1. Vorsitzender</u> WEITH Jürgen, Westring 37, 55120 Mainz	☎ 06131-2759807 Fax 06131-9717852	0172-6602875	☎ 069-709043 Fax 069-700678
2. <u>2. Vorsitzender</u> ARNOLD Sabine, Mainzer Straße 137a, 55124 Mainz	☎ 06131-43442 Fax 06131-466029	0172-6192385	☎ 06131-86026
3. <u>Kassierer</u> JACOB Rainer, In den Teilern 22, 55129 Mainz	☎ 06136-45298	0177-8861395	☎ 06131-223191 Fax 06131-236880
4. <u>Schriftführer</u> MÜLLER Hildegard, Backmühlstraße 3, 55120 Mainz	☎ 06131-681152		
5. <u>Sportwart</u> WEITH Gesa, Jahnstraße 4, 65468 Trebur	☎ 06147-1551 Fax 06147-919537	0173-3143222	
6. <u>Jugendwart I</u> BECKERS Timo, An der Plantage 63, 55120 Mainz	☎ 06131-688901	0173-6663553	
7. <u>Jugendwart II</u> WEITH Matin, Jahnstraße 4, 65468 Trebur	☎ 06147-1551 Fax 06147-919537	0172-6121192	
8. <u>Bootshauswart</u> WEIRICH Ralf, Heinrich-Freber-Str. 27, 55120 Mainz	☎ 06131-968137 Fax 06131-968138	015112510779	☎ 06131-126149
9. <u>Wanderwart</u> SEIDL Michael, Schillerstraße 7, 55270 Schwabenheim	☎ 06130-1767	0175-4104303	
10. WIESNER Katja, Zeystraße 4, 55120 Mainz	☎ 06131-686508		
11. <u>Wildwasserwart</u> LÖSCH Thomas, Windhäuser Weg 5, 55270 Essenheim	☎ 06136-85653		
12. <u>Beisitzer:</u> KRÄUTER Monika, Jägerhofstraße 20, 55120 Mainz	☎ 06131-681633	0172-6821860	☎ 06131-969600 Fax 06131-9696050
13. KULLMANN Michael, Elsa-Brandströmstr. 7, 55120 Mz.	☎ 06131-219217		
14. MÜLLER Peter, Backmühlstraße 3, 55120 Mainz	☎ 06139-681152		
15. NASS Helmut, An der Plantage 70, 55120 Mainz	☎ 06131-686205	0171-4940581	
16. NASS Ingrid, An der Plantage 70, 55120 Mainz	☎ 06131-686205	0175-3275057	☎ 06131-365131
17. WEIRICH Oliver, Heinrich-Freber-Str. 27, 55120 Mainz	☎ 06131-968139 Fax 06131-968138	0179-5345171	
18. WEISENBERGER Michael, Heimstr.12, 55120 Mainz	☎ 06131-687217		
19. <u>Jugendsprecher</u> DENNY Mark, Am Suderbrunnen 21, 55120 Mainz	☎ 06131-683365	0160-5458877	

Stand: März 2005

# Club der 111

C  
L  
U  
B  
  
d  
e  
r  
  
1  
1  
1

Der **CLUB der 111** wurde 1992 ins Leben gerufen. Mit ihrer jährlichen Spende von 111 DM förderten die Mitglieder ausschließlich den Rennsportbereich. Ab dem Jahr 2004 werden die Spendenbeiträge der Clubmitglieder zweckgebunden **auch der allgemeinen Jugendarbeit** im Verein zukommen. Die KSG sucht daher Freunde und Förderer, die den **Jugend- und Rennsport** in unserem Verein unterstützen. Mit Ihrer Spende von 55,55 € pro Jahr erweisen Sie allen Kindern und Jugendlichen des Vereins einen großen Dienst. Dafür danken wir ihnen herzlich!

Bitte unterstützen auch **SIE** uns!

PS: Die Spendenquittung ist beim Finanzamt absetzbar.

 **Beitrittserklärung zum „CLUB der 111“**

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Firma: \_\_\_\_\_

Gewünschtes bitte ankreuzen!

jährliche Abbuchung  
(für Dauermitglieder)

einmalige Zahlung  
(einmaliger Jahresbeitrag)

Mainz, den \_\_\_\_\_  \_\_\_\_\_  
(Datum) (Unterschrift)

## Aufnahmeantrag

Siehe Downloads „Aufnahmeantrag“

Ich beantrage hiermit die Aufnahme in die Kanu- und Skigesellschaft 1921 e.V. Mainz-Mombach.

\_\_\_\_\_  
(Vorname, Name) (Geburtsdatum)

\_\_\_\_\_  
(Straße) (PLZ) (Ort)

\_\_\_\_\_  
(Tel. privat) (Mobil) (Fax)

\_\_\_\_\_  
(eMail) (Beruf)

Bootsbesitzer: ja  nein  Schwimmer: ja  nein

Ich habe die Absicht, dem Verein beizutreten als: (zutreffendes bitte ankreuzen)

Rennfahrer:  Wanderfahrer:  Skisportler  Inaktives Mitglied

Ich bin damit einverstanden, dass mein Name und meine Email-Adresse auf der Vereins-homepage [www.ksg-mombach.de](http://www.ksg-mombach.de) veröffentlicht wird. ja  nein

Ich bitte, die Vereinsbeiträge in folgenden Zeitabständen abzubuchen:

Vierteljährlich  halbjährlich  jährlich

\_\_\_\_\_  
(Kreditinstitut) (BLZ)

\_\_\_\_\_  
(Kontoinhaber) (Kontonummer)

*Bei Aufnahme verpflichte ich mich, den Verein im Sinne des Deutschen Kanuverbandes zu fördern und seine Satzung und Bootshausordnung zu achten. Die Aufnahme in den Verein ist erst rechtskräftig, wenn die Zustimmung des Vorstandes vorliegt und die Aufnahmegebühr entrichtet ist. Der Austritt ist satzungsgemäß nur zum Schluss eines Kalenderjahres unter Einhaltung einer Frist von sechs Wochen zulässig.*

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum Unterschrift:(bei Jugendlichen Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

Aufnahme angenommen: ja  nein  Vorstandssitzung vom: \_\_\_\_\_

Eintrittsdatum: \_\_\_\_\_ Aufnahmegebühr: \_\_\_\_\_

Beitragsart: A  N  AKJ  K  Mitgliedsnummer: \_\_\_\_\_

Vorsitzender: \_\_\_\_\_ Kassierer: \_\_\_\_\_

Schriftführer: \_\_\_\_\_ Bootshauswart: \_\_\_\_\_